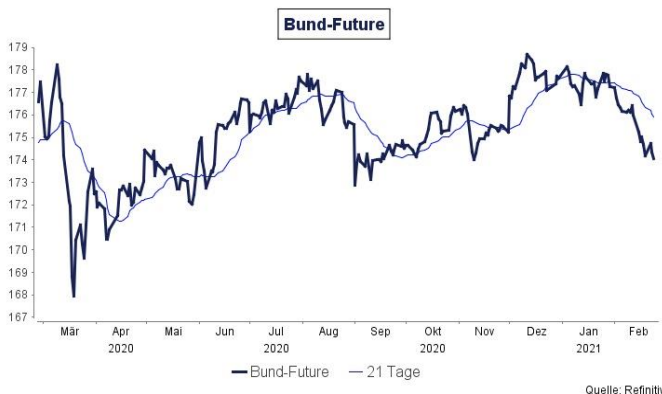


Marktdaten	24.02.21	23.02.21	31.12.20	Ytd %
DAX	13.976,00	13.864,81	13.718,78	1,9
MDAX	31.758,67	31.643,84	30.796,26	3,1
TECDAX	3.367,31	3.373,57	3.212,77	4,8
NISAX20	7.868,90	7.739,24	7.065,18	11,4
EURO STOXX 50	3.705,99	3.689,10	3.552,64	4,3
STOXX 50	3.193,51	3.180,08	3.108,30	2,7
DOW JONES IND.	31.961,86	31.537,35	30.606,48	4,4
S&P 500	3.925,43	3.881,37	3.756,07	4,5
MSCI World	2.097,12	2.084,94	2.009,91	4,3
MSCI EM	1.376,76	1.398,20	1.291,26	6,6
NIKKEI 225	29.671,70	30.156,03	27.444,17	8,1
Euro in USD	1,2166	1,2149	1,2214	-0,4
Euro in YEN	128,79	127,84	127,01	1,4
Euro in GBP	0,8604	0,8620	0,9040	-4,8
Gold (USD)	1.794,92	1.805,40	1.897,77	-5,4
Rohöl (WTI USD)	63,21	61,66	48,35	30,7
Bund-Future	174,04	174,35	177,64	
Rex	144,8414	144,8227	146,1549	
Umlaufrendite	-0,36	-0,35	-0,56	
3M Euribor	-0,540	-0,543	-0,545	
12M Euribor	-0,496	-0,494	-0,499	
Bund-Rendite 10J.	-0,340	-0,353	-0,575	
20 J. Bund	-0,042	-0,062	-0,381	
US-Treasuries 10J.	1,380	1,370	0,930	

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB	Prognose Bloomberg	Vorherige Zahlen
Konjunktur:						
08:00	DE	GfK Verbrauchervertrauen	Mär	-14,5	-14,0	-15,6
10:00	EU	Geldmenge M3 sa Y/Y	Jan	12,6%	12,6%	12,3%
11:00	EU	Economic Sentiment	Feb	92,8	92,0	91,5
11:00	EU	Industrievertrauen	Feb	-4,0	-5,0	-5,9
11:00	EU	Dienstleistungsvertrauen	Feb	-18,0	-17,0	-17,8
14:30	US	Auftragseing. langl. Güter M/M	Jan	1,3%	1,4%	0,5%
14:30	US	Auftr. langl. Güter ex Tra. M/M	Jan	0,5%	0,6%	1,1%
14:30	US	BIP sa Q/Q ann.	Q4	4,2%	4,1%	4,0%
14:30	US	BIP Preisdeflator sa Q/Q ann.	Q4	2,0%	2,0%	2,0%
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W07	820k		861k
15:56	US	Bloomberg Consumer Conf.	W08	46,5		45,8
Unternehmen:						
07:00	DE	Takkt, Rhön Klinikum, ADVA	Jahreszahlen			
07:00	BE	Anheuser-Busch Inbev, UCB	Jahreszahlen			
07:00	CH	Adecco, Kudelski	Jahreszahlen			
07:00	FR	Axa, Safran	Jahreszahlen			
07:30	DE	Bayer, Munich Re	Jahreszahlen			
07:30	DE	Aixtron, Dürr, MLP	Jahreszahlen			
07:30	ES	Telefonica	Jahreszahlen			
07:45	DE	Krones	Jahreszahlen			
08:00	GB	Anglo American, BAE System	Jahreszahlen			
17:45	FR	Saint Gobain, Lagardere	Jahreszahlen			
o.a.	US	Salesforce, Dell, Beyond Meat	Q4			

Charts



Marktumfeld

- Die **deutschen Unternehmen** wollen wegen des Lockdowns weitere **Arbeitsplätze abbauen**. Das Ifo-Beschäftigungsbarometer (mtl. Umfrage unter 9.000 Unternehmen) fiel im **Februar** zum dritten Mal in Folge um 0,6 auf 94,5 Punkte. Der Lockdown kostete vor allem im Einzelhandel Jobs, heißt es vom Institut.
- Steigende Exporte und die anhaltend starke Bautätigkeit haben die **dt. Wirtschaft in Q4** stärker wachsen lassen als bislang angenommen. Das **BIP** stieg von Oktober bis Dezember um 0,3% (bisherige Erwartung: +0,1%) zum Vorquartal, wie das Statistische Bundesamt am Mittwoch mitteilte. Im Gesamtjahr 2020 schrumpfte das BIP um 4,9% (bisherige Schätzung: -5,0%).
- Das **deutsche Staatsdefizit** ist **2020** in der Corona-Krise kleiner ausgefallen als erwartet. Bund, Länder, Kommunen und Sozialversicherung gaben zusammen 139,6 Mrd. EUR mehr aus als sie einnahmen. Eine erste Schätzung war von einem Minus von 158,2 Mrd. EUR ausgegangen. Die Summe entspricht einem Defizit von 4,2% des BIP.

Rentenmarkt

- Nach einem zunächst ruhigen Auftakt sind die Kurse am **deutschen Anleihenmarkt** am Nachmittag unter Druck geraten und damit den Vorgaben der US-Anleihen gefolgt.
- Jüngste Äußerungen von US-Notenbankchef Jerome Powell, die auf eine weiter extrem lockere Geldpolitik hindeuten, konnten die Kursverluste bei **US-Staatsanleihen** nicht stoppen. Dennoch konnten die Verluste begrenzt werden.

Aktienmarkt

- Marktteilnehmer blendeten die Sorgen vor einer steigenden Inflation zur Wochenmitte aus. Nach den beiden letzten schwächeren Tagen drehten die Vorzeichen am **deutschen Aktienmarkt** wieder ins Plus. DAX +0,80%, MDAX +0,36%.
- Gefragt waren die bisherigen Verlierer der Corona-Krise, wie z.B. Reisewerte (**Fraport** +6,3%), während auf der Verliererseite die vermeintlichen Gewinner der Corona-Krise standen (**Delivery Hero** -3,02%).
- In der Hoffnung auf eine kraftvolle Erholung der Wirtschaft von den Coronavirus-Folgen kehrten Anleger an die **Wall Street** zurück.
- Dow Jones +0,30%, S&P-500 +1,14%, Nasdaq +0,99 %.
- Nikkei 225** freundlicher bei 30.168,27 Punkten.

Unternehmen

- Die auf Finanzierungen von Büros und Hotels spezialisierte **Aareal Bank** musste im abgelaufenen Jahr wegen der Corona-Pandemie einen Verlust von 75 (Vorjahr: +248) Mio. EUR hinnehmen. Das Minus geht maßgeblich auf eine signifikant erhöhte Risikovorsorge von 344 (2019: 90) Mio. EUR zurück, heißt es. Das Neugeschäftsvolumen lag mit 7,2 Mrd. EUR um 500 Mio. EUR unter dem Vorjahr. 2021 sieht der Finanzierer optimistisch entgegen und erwartet ein Betriebsergebnis in einer Spanne von 100 bis 175 Mio. EUR.
- Bei **Telefonica Deutschland** sind die Umsätze 2020, u.a. wegen eines guten Festnetzgeschäfts in der Corona-Krise, um 1,8% auf 7,53 Mrd. EUR gestiegen. Das bereinigte Betriebsergebnis (OIBDA) verbesserte sich um 0,2% auf 2,32 Mrd. EUR. Das Nettoergebnis lag bei 328 Mio. EUR nach einem Verlust von 212 Mio. EUR im Vorjahr. Im laufenden Jahr sollen Umsatz und Betriebsergebnis leicht anziehen, könnten bei ungünstiger Entwicklung aber auch nur stagnieren, heißt es vom Unternehmen.
- Der Sportartikelhersteller **Puma** hat sich 2020 beim Umsatz trotz der Corona-bedingten Ladenschließungen gut gehalten. Währungsbereinigt sanken die Erlöse um lediglich 1,4% auf 5,23 Mrd. EUR. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) hingegen brach auf 209 (440) Mio. EUR ein. "Die Pandemie ist leider immer noch präsent und wirkt negativ auf unser Geschäft aus", sagte CEO Gulden. Puma gehe trotz einer erwarteten Erholung im zweiten Halbjahr daher nur von einem moderaten Umsatzwachstum aus. Das EBIT und der Nettogewinn sollen aber wieder deutlich steigen, heißt es weiter.

Devisen

- Von der überraschend guten Entwicklung der deutschen Wirtschaft in Q4 konnte der **Euro** zunächst profitieren, gab die Zuwächse aber weitgehend wieder ab.

Öl / Gold

- Die **Ölnotierungen** legten zu, obwohl in den USA die Lagerbestände an Rohöl in der vergangenen Woche überraschend gestiegen sind. Gestützt wurden die Preise laut Händlern durch gesunkene Lagerbestände in anderen Teilen der Welt. Der **Goldpreis** gab nach und rutschte unter die 1.800 USD-Marke.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 25. Februar 2021

Ansprechpartner:

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413

Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396